

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1921**

164 (9.4.1921) Abendausgabe

Badische Presse

Handels-Zeitung.

Verbreitetste Zeitung Badens.

Beilagen: Sportblatt / Technik und Industrie / Frauenzeitung / Steuer-Rundschau / Feld und Garten / Volk und Heimat.

Eigentum und Verlag von Ferd. Zickler...

Verleger: Dr. Erich Gierth...

Büro- und Sammlungs-Office, nach Karlsruhe Nr. 8359

Um die Wiedergutmachung durch Deutschland.

Die bevorstehende Washingtoner Konferenz.

es. Paris, 9. April. (Eigener Drahtbericht.) Das Journal hat in offiziellen französischen Kreisen Erkundigungen über die bevorstehende Washingtoner Konferenz...

Der Sarg des Völkerbundes.

es. Basel, 9. April. Wie der 'Matin' von einem aus Washington zurückgekehrten Oberdeputierten erfährt, wird Präsident Harding...

Die Zustände im Wiederaufbaubereich.

Wen unerschütterter Seite wird dem habamatischen Volkischen Telegraphenbüro, wie wir bereits kurz meldeten, geschrieben: In seiner zweiten Rede bei der Debatte über die auswärtige Politik...

Russische Gesandtschaftsinstruktion.

Der Weg des Bolschewismus.

!! Berlin, 9. April. (Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.) Die 'N. B. Z.' meldet aus London: Die Times veröffentlichte eine Geheimurkunde des Moskauer Aktionskomitees...

Unruhen in Schottland.

!! Berlin, 9. April. (Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.) Die 'N. B. Z.' meldet aus Rotterdam: In Schottland ist es zu schweren Unruhen gekommen...

Ministerpräsident Stegerwald.

!! Berlin, 9. April. (Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung.) In der heutigen Sitzung der preussischen Landesversammlung wurde der vom Zentrum vorgeschlagene preussische Wohlfahrtsminister Stegerwald mit 322 von 388 abgegebenen Stimmen zum preussischen Ministerpräsidenten in Preußen gewählt...

Umschau und Auschau.

9. April 1921.

Seitdem uns die Katastrophe von 1918 zu militärischer Machtlosigkeit verurteilt hat, neigen sehr viele Politiker zu der Meinung, daß dem deutschen Reiche für absehbare Zeit eine aktive Außenpolitik nicht möglich sei...

Nachdem außer durch die früheren Erinnerungsbände von Hamann selbst durch die Veröffentlichungen des früheren Sekretärs bei der Londoner Botschaft, des Freiherrn von Coudreau...

Die Bemühungen des neuen preussischen Ministerpräsidenten Stegerwald um die Bildung des Kabinetts werden die Koalitionsfrage vielleicht auf eine breitere Basis stellen können...

Bismarck der Tat von dem mißverständlichen Bismarck der nachamtlichen Opposition leiten ließ, das entscheidende Hindernis für die richtige Politik war.

Wenn wir uns heute mit diesen historischen Dingen beschäftigen, so aus dem Grunde, um darzutun, daß die Hinleitung der öffentlichen Meinung auf falsche Gleise, wenn auch nicht sofort, so doch nach Jahrzehnten, sich furchtbar rächen kann.

Ehe wir uns aber überhaupt auf eine langfristige Politik einstellen können, muß in die öffentliche Meinung erst einmal Klarheit getragen werden über die Möglichkeiten, die für uns überhaupt noch bestehen. Wir glauben nicht, auf allzuviel Widerspruch zu stoßen, wenn wir feststellen, daß der Gedanke an Welt Herrschaft in dem Sinne, daß Deutschland jemals die unbestritten erste Macht der Welt werden könnte, für jeden Zeitraum, der der politischen Betrachtung unterliegt, ausgeschlossen ist.

Der Gedanke des Ministers Simons, sich durch Vermittlung des Herrn Dreier an die neue amerikanische Regierung zu wenden, hat deshalb ganz gewiß nicht die Bewilligung verdient, die ihm von einigen vorziligen Publizisten zuteil geworden sind und besonders, da der Schritt von Erfolg begleitet war.

wir die Allerschuldigen sind —, sondern in der Einschränkung, daß die Wiedergutmachung „im Rahmen des Möglichen“ erfolgen und uns die Möglichkeit zu politischem und wirtschaftlichem Wiederaufstieg lassen soll.

nicht. Sie wissen, daß die französischen Interessen, die sich in diesen Wünschen äußern, nicht die ihren sind. Nur die amerikanischen Interessen sind für die republikanische Regierung maßgebend.

Vermischte Nachrichten.

Der Ausbruch des Vesuvius.

Die Schwärzler des Vesuvius sind am 2. April wieder ausgebrochen. Der Direktor des Observatoriums erklärte, es befände sich nach all den Vorzeichen die Möglichkeit, daß man mit weiteren stärkeren vulkanischen Eruptionen in den nächsten Tagen zu rechnen habe.

Die Kutsche von Dr. Colin Koh. Unser Sonderberichterstatter Dr. Colin Koh ist nach 1 1/2 jähriger Abwesenheit von Deutschland wieder zurückgekehrt.

Goldgrube auf dem Meeresgrunde. Die Arbeiten für die Bergung der Gold- und Silbergrube, die sich an Bord des im Anfang des Krieges an der Nordostküste Irlands torpedierten Dampfers „Lautent“ befinden, werden jetzt wieder aufgenommen.

„Rowenta“ heißt der Elektrische Koch- und Heizapparat für Reise und Haus.

Aus Kunst und Wissenschaft.

Eisenmoore.

Die Eifel ist nicht nur für den Geologen eines der interessantesten Gebiete innerhalb der deutschen Grenzgebiete. Abgesehen von dem Kulturhistoriker, der hier für alle geschichtlichen Zeiträume auf seine Rechnung kommt, bietet dieses bis vor kurzem unbeachtete Bergland auch dem Botaniker viel des Interessanten.

Brachfläden. Zwischen diesen Gröden aber bergen sich, dem flüchtig schwebenden Auge vielfach nicht bemerkbar, der langarmige Bärapp und die infektierendende Drosera.

nach den verschiedensten Seiten hin eine so interessante Erscheinung, daß es im Interesse aller Naturfreunde liegt, wenn die Schatzbestrebungen auch auf sie ausgedehnt werden.

Tod einer Kunstvetranin. Im Alter von 76 Jahren ist nach langem, schwerem Leiden Frau Helene Seubert-Hausen gestorben.

Kunstverkauf der Stadt Freiburg. Die Stadt Freiburg i. Br. veranstaltet am Dienstag, den 12. April, Samstag, den 16. April, eine Versteigerung wertvoller Kunstschätze aus ihrem Museumsbesitz.

Die Schöffelgemeinde auf dem Hohentwiel ließ am gestrigen Freitag durch Vermittlung des Karlsruher Stadtrats zur Erinnerung an den Todestag Victor von Scheffels eine kostbare Kränzpforte in den württembergisch-badischen Landesfarben mit einem in Gold gehaltenen weissen Gedenkmotiv auf dem Grabe des Dichters niederlegen.

Eine Arbeitsgemeinschaft für Kunst und Schrifttum. Die Gewerkschaft Deutscher Tonseher, der Reichswirtschaftsverband bildenden Künstler und der Schutzverband Deutscher Schriftsteller haben sich zu einer ständigen Arbeitsgemeinschaft zusammengeschlossen.

Aus Baden.

Gegen das badische Ausführungsgesetz zum Landes-Steuergesetz.

Der Stadtrat der Stadt Forstheim hat in folgender Entscheidung Stellung zum badischen Ausführungsgesetz zum Landessteuergesetz genommen:

Der Entwurf des badischen Ausführungsgesetzes zum Landessteuergesetz des Reiches schlägt in wesentlichen Punkten eine Regelung vor, die den auf äußerster Sparlichkeit eingestellten Lebensbedürfnissen der Gemeinden nicht gerecht wird. Zunächst empfinden die Gemeinden es als unbillig, daß der dem Land und den Gemeinden zukommende Anteil am Ertrag der Einkommensteuer und der Körperschaftsteuer des Reiches nach einem für das Land einerseits und die Gemeinden andererseits ungleichen Maßstab verteilt werden soll.

Der Stadtrat Forstheim fordert daher mit allem Nachdruck, daß bei der Aufteilung der Reichsüberschüsse zwischen dem Land und den Gemeinden Kreisverbände, und für den Gewährleistunganspruch nicht bloß beim Land, dessen gesamte Vermögensgegenstände nach den Steuererträgen des Steuerjahres 1919, sondern auch für die Gemeinden die Umlagen aus den gesamten Vermögensgegenständen (Kapitalvermögen und Betriebs- sowie Grundvermögen) dem Verteilungsschlüssel zu Grunde gelegt werden. Auf beiden Seiten, beim Staat und den Gemeinden, sollen also nur dieselben Steuerarten verglichen werden.

getreten sei und dieser erst einer Prüfung unterworfen werden müsse. Die folgenden Punkte... Die Erhöhung der Gebührenerträge, ferner Erhöhung der Gebühren für Ausstellungserteilung bei der polizeilichen Meldestelle...

Stuttlingen, 8. April. Die Polizei konnte wiederum drei der Kriegesbeschädigten festnehmen, die an dem Ueberfalle auf die hiesige Polizeiwache teilgenommen hatten, nämlich die Lazarettin Josefine Gasser, Hatter und Weber. Alle drei sind im badischen Oberlande, nämlich in Ertingen, beheimatet und hatten versucht, nach der Schweiz zu entkommen...

Mannheim, 8. April. Gestern nachmittag erhängte sich ein in der Gewerbetriebe im Käferthal wohnhafter 55 Jahre alter lediger Landwirt im Schlafzimmer seiner Wohnung, nachdem er sich vorher mit einem Rasiermesser den Unterarm aufgeschlitten hatte.

Einheim, 7. April. Bei der feierlichen Schulnote sprachen über die Fragen des Religionsunterrichtes Hauptlehrer Hoffman-Steinsfurt, Hauptlehrer Wöglin-Eichelbach und Pfarrer Hellig-Eichelbrom. Die Tagung verlief sehr anregend und brachte manche Anregung.

Kastatt, 8. April. Aus dem Lager der Treuhändlersgesellschaft in der 11ter-Kaserne wurden 200 Paar graue Herrenjoden im Werte von 1200 Mark entwendet.

Sunthausen (Amt Donaueschingen), 8. April. Vorgestern vormittag fand hier eine eingehende Besprechung der mit dem Wiederaufbau befaßten Behörden und den Brandbeschädigten statt. Jedem, dessen Anwesen durch den Brand vernichtet wurde, war Gelegenheit gegeben, seine Wünsche vorzubringen.

Konstanz, 8. April. Oberamtmann Schäfer wurde als Amtsvorstand nach Waldshut verlegt. Derselbe hatte sich in seiner bisherigen Stellung besonders mit den Angelegenheiten der bad. Bodenbesitzerei zu befassen, ein Amt, das er mit seltener Sachkenntnis und Hingabe verwaltete.



Wie befreie ich mich von Rheumatismus?

Rheumatismus u. d. Gelenke sind Stoffwechselkrankheiten. Das Blut ist bei diesen schmerzhaften Leiden nicht imstande, alle Schlacken, die aus dem Verbrennungsprozeß des Körpers als Rückstand bleiben, hinwegzuspielen.

An alle Selbststrasierer. Für ein wirklich sanftes, schmerzloses Rasieren sind vier Dinge erforderlich. Eine gute Klinge, ein guter Strichwieser, ein weicher Wisch und vor allen Dingen eine milde, haarverweichende Rasierseife.

Advertisement for 'Friedr. Tisch' cigar and tobacco shop, featuring the name 'Friedr. Tisch' in large letters and the text 'Zigarrenspezialgeschäfte' and 'Sämtliche Tabakwaren'.

Verkauf von Garten und Kleingärten. Die Stadtgemeinde hat abzugeben: 1. 1 Garten in den Vororten: Altheim, Huppert und Langen, 2. Kleingärten in den Vororten Huppert und Langen.

Stammholz-Versteigerung. Am Montag, den 25. April 1921, vorm. 11 Uhr, werden im Waldhause hier aus dem hies. Waldmehrer Stammholz und zwar 40 Stm. Ib., 60 Stm. IIA., 60 Stm. IIB., 15 Stm. IIIA., 108 Stm. IIIB. und 308 Stm. IV. bis VI. st.

Konservatorium für Musik der Landeshauptstadt Karlsruhe in Baden zugleich Theaterschule (Opern- u. Schauspielerschule). Beginn des Sommerkurses am 15. April 1921.

Der neue Posttarif ist in übersichtlicher Zusammenstellung im Sonderdruck zu haben in der Geschäftsstelle der 'Badischen Presse' Ecke Lammstraße und Birtel.

Hausbesitzer versichert Ihre Anwesen gegen Ungezielei bei der in allen vorkommenden Fällen absolut leistungsfähigen Anstalt Deutsche Versicherung gegen Ungezielei.

In Karlsruhe nachweisbar auswendig, kleineres Weinlokal, Restaurant oder Kaffee von lachter, jungen Leuten zu kaufen gesucht.

Herzliche Bitte. Wer würde armen junger Mann v. 17 Jahr. Geldmittel in Höhe von M. 2000.- für den Besuch einer höheren Lehranstalt ausgeben. Dert. erbittet sich N. M. 955 an Rudolf Wölfe, Mannheim. M.

Beteil. 50000. 6000 Wf. als erste Quoten auf Bobnhaus nur von Geldhaber gesucht. Angebote unter Nr. 419016 an die 'Bad. Press'.

Pfennilichmink Onifun. August Jacobi, Seifenfabrik, Darmstadt. hergestellt aus den reinsten Rohmaterialien.

Zigaretten-Fabriklager einer erstklassigen Zigarettenfabrik, wird von älterem Spezialgeschäft (Wahl und Telemann vor andern) zu übernehmen gesucht. Angeb. unter Nr. 5818 an die 'Bad. Presse' erb.

Aus der Landeshauptstadt.

Karlsruhe, den 9. April 1921.

Postsendungen mit Reklamendrucken.

In letzter Zeit haben sich in verschiedenen Orten Unternehmen aufgetan, die gewerbsmäßig Reklamen sammeln, Briefumschläge, Kartenbriefe oder Karten damit bedrucken oder bedrucken lassen und zu ermäßigtem Preis an beliebige Abnehmer vertreiben, damit diese sie zu Versendungen mit der Post unter der Aufschrift bestimmter Empfänger benutzen sollen.

Karlsruher Marktbericht vom 9. April. Frischgemüse wurde reichlich angefahren, besonders Spinat, Kohlrabar, Lattich, Kressen und Feldsalat. Kopfsalat war ebenfalls ziemlich vorhanden und wurde das Stück verkauft zu 1,29-2,40 M. Holländer 2,50-2,70 M.

Billige Eier — anderwärts! Aus Mecklenburg wird ein großer Rückgang der Eierpreise gemeldet: Wie zu erwarten war, hat der stets im Frühjahr eintreffende Ueberfluß an Eiern auch von den Großhandlmärkten nicht aufgenommen werden können.

sie in dieser Zeit auch nicht kosten, denn dieser Preis entspräche etwa dem geringsten Wert des deutschen Geldes.

Kommt ein heißer Sommer? Nach Angabe verschiedener Gelehrter, die sich mit der Wettervorhersage beschäftigen, soll der Sommer 1921 viele heiße Tage mit Gewitterregen bringen.

Postkarte nach Italien werden wieder zur Beförderung angenommen. Die von der italienischen Regierung angeordneten Einfuhrbeschränkungen mit Gültigkeit vom 1. April an treten einstweilen noch nicht in Kraft.

Zur Bildung einer Arbeiterkameradschaft, die sich insbesondere auch die Bekämpfung und Verhütung von Berufs- und Geschlechtskrankheiten zur Aufgabe macht, stellt der Stadtrat auf Ansuchen des Ortsausschusses Karlsruhe des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes einen einmaligen Beitrag in Aussicht.

„Wolf und Heimat“. Wochenbeilage der „Badischen Presse“, enthält in ihrer neuesten Ausgabe (Nr. 15): „Dr. Martin Luther und die badischen Lande“. Von Karl Hofmann.

Leichenfindung. Heute früh wurde am Mittelboden des Hiesigen Rheinhafens eine männliche Leiche gelandet. Der Tote ist etwa 40 Jahre alt und bekleidet mit einem Leberzieher, welcher das Monogramm M. G. trägt.

Ein Kaminbrand entstand gestern nachmittag in einem Hause der Gottesauerstraße vermutlich durch Entzündung von Glanzruß. Das Feuer, durch das Schaden nicht verursacht wurde, wurde von der Feuerwache gelöscht.

Verhaftet wurde ein Dienstmädchen, das wegen Diebstahls zur Verhaftung ausgeschrieben war, ein Knecht, der aus einer Gefangeneneinrichtung entwichen war, ein polnischer Arbeiter wegen Fahrengehens und ein Metzger, der von der Staatsanwaltschaft Heidelberg wegen Diebstahls gesucht wurde.

Gartenbauverein Karlsruhe. Am vergangenen Mittwoch abend hatte der Gartenbauverein seine Mitglieder zu einer Monatsversammlung im Saal III der Brauerei Schreyb eingeladen. Der 1. Vorsitzende machte Mitteilungen über die in diesem Jahre erstmals wieder veranstaltete Ausstellung von gärtnerisch hübsch geformten Bäumen und Palmen sowie über eine im September in Aussicht genommene größere Gartenbauausstellung.

Na, das Einstantenloserei, das für morgen Sonntag, nachmittags von 3-6 Uhr vorgeladen ist, dürfte im Hinblick auf die nicht ungenügenden Wetteraussichten und das interessante Programm keine Anziehungskraft nicht verfehlen. Neben dem Musikverein Karlsruhe wird Herr Kammermusiker Karl Rabn, ein anerkannter Meister des Viollons, Vorträge bringen (Concertino für Cornet à piston von Schubert und Variationen über den Carneval von Benebio von J. B. Urban).

Turnen / Spiel / Sport.

Karlsruher Turngau. Am kommenden Sonntag, den 10. April werden sich in Handball folgende Mannschaften gegeneinander messen: T.V. Beiertheim und Gg. u. Tsg. Beiertheim nachmittags 1/21 Uhr auf dem Platze des letztgenannten Vereins, T. Gem. Teutschneureut und M.T.V. Karlsruhe, nachmittags 6 Uhr in Teutschneureut. — Samstag, den 9. April, abends 6 Uhr findet auf dem Engländerplatze hier das Fußballspiel in Handball (Gruppe B) für die Jugendmannschaften des K.T.V. 1846 und M.T.V. Karlsruhe statt.

Deutscher Schwimmfest in Holland. In einem großen Erfolg wurde der Start des deutschen Meisterschwimmers Luber (Pösel) von Berlin bei dem internationalen Schwimmfest von Heilig in Amsterdam. Der Deutsche siegte über, wie uns ein eigener Drahtbericht meldet, im 100 m Brustschwimmen in 1 Min. 22 Sek. und belegte auch im Springen den ersten Platz.

Auszu aus den Ständebüchern Karlsruhe.

Chemische, 7. April Karl Herrmann von Waldenhausen, Kaufm., hier, mit Anna Vertag geb. Erhard von Unterbrunn; Georg Galt von Luzenbach, Säger hier, mit Frieda Stoll von hier; Friedrich Galt von Wörms, Mechaniker hier, mit Lydia Stoll von hier; Alois Jull von Pöding, Fuhrmann hier, mit Hedwig Gruber von hier; Carl Philipp von Hiesing, Salenard alda, mit Anna Wirtz alda; Witwe von Ludwigsbafen; Heinrich Gödel von Baden, Tisch-Schleifer hier, mit Anna Schleifer von Reibisheim; Rudolf Frank von hier; Maschinenfabrik hier, mit Friederike Haupt von Freudenstadt; Friedrich W. Huber von Hiesing, Ref.-Führer hier, mit Anna Huber von Wiesel; Wilhelm Huber von hier, Kaufm., hier, mit Erna Schick von Frankfurt; Karl Fischer von Durlach, Assistent b. d. Banko. Verwaltergenossenschaft alda, mit Marie Huber von hier; Heinrich Widmer von Rastatt, Buchhändler hier, mit Frieda Krauß von Niederweier.

Wetternachrichtendienst der bad. Landeswetterwarte in Karlsruhe.

Table with 6 columns: Stationen, Höhe über dem Meer, Temperatur, Gelfrige Höhe, höchste Temperatur nachts, Wetter. Rows include Karlsruhe, Rastatt, Durlach, etc.

Wagmeine Wetterausblick. Das Hochdruckgebiet hat sich nach weiter verlagert und zeigt über Skandinavien Barometerstände von fast 786 Millimeter, während der tiefe Druck sich nach Südwesteuropa verlagert hat.

Wasserstand des Rheins. Schifferstel, 9. April, morg. 6 Uhr: 0,55 m, gest. 10 cm. Kehl, 9. April, morg. 6 Uhr: 1,46 m, gest. 4 cm. Maxau, 9. April, morg. 6 Uhr: 2,86 m, gest. 2 cm. Mannheim, 9. April, morg. 6 Uhr: 1,65 m, gest. 6 cm.

Large advertisement for 'Asbach-Uralt' wine, featuring the text 'Aus edlen Weinen gebrannt' and 'Rüdesheim am Rhein'.

Advertisement for orthopedic work, titled '!! Kriegsbeschädigte u. Unfalverletzte !!'. Mentions 'Lehrbetrieb Karlsruhe I. Bd.' and 'Orthopädische Werkstätten'.

Advertisement for sports equipment, titled 'Für Sportartikel-, Spielwaren- u. verwandte Geschäfte'. Mentions 'la graue und farbige Gummibälle' and 'Wilhelm Bliedner & Co.'.

Advertisement for 'WALDECK SEKT!'. Mentions 'HERB' and 'SS' (Saar-Sekt) and 'WALDECK & Co., ELTVILLE a. Rh.'.

Small advertisement for 'Holzsteinerei' (stone masonry) with contact information.

Advertisement for 'Preisler's Hausstrunk', a medicinal product, with a logo and detailed description.

Advertisement for 'Jedem' (for everyone), mentioning 'Junges Leute' and 'Bilmshauptler'.

Large advertisement for 'Räumungs-Ausverkauf' (clearance sale) of furniture. Features 'Möbel' and 'Gust. Friedrichs' with a circular logo and 'Geschäftsverlegung!'.

Advertisement for 'Frische Kekse' (fresh cookies) from 'Karlsruher Leckerbissen'.

Advertisement for 'Hautjucken' (skin itching) with a logo and text.

Advertisement for 'Heirat' (marriage) with a logo and text.

Advertisement for 'Heirat' (marriage) with a logo and text.

Die ominöse Nummer.

Eine Erinnerung aus dem Bühnenleben. Von Carl William Bäcker.

Als ich vor 22 Jahren den Entschluß faßte, künftig zu gastieren, fragte ich Carl Sonntag, der dies zweifelhafteste Meister schon längere Zeit betrieb, um seinen Rat. Er hatte gerade einen neuen Orden bekommen, zu dem ich ihm gratulierte. „Sie haben schon recht viele Dekorationen; machen Sie Ihnen noch immer Freude?“ Mit seinem sauerhäufigsten Gesicht sagte er: „Freude? — Nein, mich freuen sie nicht mehr, — aber die anderen ärgern sich.“

Droschke, hin und her schwankend, sich weiter bewegt, fällt mein Blick auf den bedächtig trottelnden Schimmel; vom edlen Blut seiner Ahnen sprach nichts an ihm; auf krummen Beinen hinkte der arme Gaul seinem Ziele zu, und ich hätte ihm die Altersversorgung von Herzen gewünscht, sobald er mich vor dem Hotel abgeladen hätte. Bei diesen Reflektionen fiel mir „der Schimmel“ von Carl Sonntag ein. Ich spann den Faden weiter — ja, richtig, den Dr. Wespe hatte ich auch gespielt. Nun durfte nur noch die ominöse „Nr. 13“ im Hotel folgen. Obgleich ich mich stets frei von Aberglauben gefühlt hatte, war ich auf die Fortsetzung gespannt. Wir halten. Der Wirt ruft: „Gepäd auf Zimmer Nr. 13!“ Ein Schreck fährt mir durch alle Glieder, so daß meine Unbilligkeit dahin war und ich die Einladung des Wirtes, noch einen Schoppen zu trinken, annahm. Einige „Mündener“ taten ihre Schuldigkeit, und als ich im Zimmer angelangt, meine Garderobe hinausgehängt hatte, gedachte ich einen langen Schlaf zu tun. — Aus dem ersten schönen Schlummer weckt mich ein leises Pochen an der Zimmertür. „Was ist denn los?“ „Ach, Herr Bäcker, kommen Sie doch mal an die Tür“, hörte ich eine Stimme. „Ja, Himmel Donnerwetter, was wollen Sie denn?“ „Herr Bäcker, das geht nicht“, höre ich den Wirt. „Was geht nicht?“ „Ich darf das nicht dulden; die Dame muß fort!“ „Ich glaube zu träumen. „Die Dame? — Welche Dame?“ „Die bei Ihnen ist!“ „Sind Sie denn verrückt geworden?“ „Bringen Sie mich nicht in Angelegenheiten. In unserer kleinen Stadt spricht sich so etwas leicht herum und mein Renommee leidet.“ Das elektrische Licht einschalten, die Tür aufschließen, war ein Augenblick. „Kommen Sie rein! — Was wollen Sie eigentlich?“ „Die Dame muß heraus.“ „Welche Dame?“ „Die hier im Zimmer ist.“ „Ja, Menschenkind, haben Sie denn bis jetzt wettergetreuepi und Ihre fünf Sinne nicht mehr beisammen?“ „Ich bin ganz nüchtern — doch die Dame muß heraus.“ „Ja, in des Kaduzus Namen, so schmeißen Sie sie heraus, ich habe nichts dagegen.“ Der ängstliche Hotelwirt durchsuchte das ganze Zimmer nach der vermeintlichen Schönen und war starr vor Staunen, als er sie nicht fand. Mit einer Entschuldigun wollte er sich entfernen. „O nein! Jetzt will ich wissen, wie Sie zu dem Verdacht gekommen sind!“ — — — Das war ihm peinlich. Er drehte und wendete sich, doch endlich

kam es heraus. Der Hausdiener, den ich auf der Bahn so liebevoll angefahren, hatte ihm Anzeige gemacht. „Der mit dem Kerl!“ — „Ja, aber —“ — „Der mit dem Kerl!“ — Der Verbrecher erlöhien. Aber nicht etwa geknickt und mit schuldbeladener Miene, im Gegenteil, ziemlich höhnisch blickte er mich an. Donnernd fuhr der Wirt auf ihn los: „Wie können Sie sich erdreisten, mir zu sagen, Herr Bäcker habe eine Dame auf seinem Zimmer!“ „Dat'r ooch.“ „Niederträchtige Verleumdung! Ich habe das ganze Zimmer durchsucht.“ „Dann hat'r se rausstücken lassen.“ Plötzlich war er mit einem Sak aus dem Zimmer, um sofort wieder zu erscheinen. Mit pflüggriemendem Gesicht meinte er: „Se is noch binne.“ Und mit Feuerreifer wurde das Zimmer durchhöbert. Der Erfolg war ebenso negativ wie der seines Brotherrn. „Komm'n Se mit.“ — — — Wie folgten der sehr energischen Einladung, ich im Hemd, der Hotelier im Schlafrock. Vor der Zimmertür zeigte der Hausdiener auf den Garderobehaken. „Da häng'n ja noch ihre Sachen!“ — — — Tableau! — Ich sollte am nächsten Abend in B. als „Charleys Tante“ gastieren und hatte das Damenkleid zum Reinigen hinausgehängt. Der schöne Schlaf war für den Rest der Nacht dahin, und im Geiste hörte ich Carl Sonntags triumphierende Mahnung: „Dr. Wespe — Schimmel — Nr. 13.“

\* Eine in der Luft gedruckte Zeitung. Die englisch-französische „Luftpost“, die in zwei Sprachen von dem Flugdienst Paris-London gedruckt wird, ist nunmehr bei den Postämtern angemeldet und kann bezogen werden. Dieses Blatt will Nachrichten, die auf drahtlosem Wege übermittelt und während der Flugreisen auf den Flugzeugen gedruckt werden, möglichst rasch verbreiten. Die letzten Neuigkeiten auf politischem, finanziellem, sportlichem und wissenschaftlichem Gebiet werden in London gesammelt bis zu dem Augenblick des Abganges des Flugzeuges, und diese Nachrichten werden noch durch drahtlose Telegramme ergänzt, die das Flugzeug auf seiner Reise erhält. In Bologna wird die erste Ausgabe der „Luftpost“ mit Fallschirmen abgeworfen; spätere Ausgaben erscheinen dann in Amiens oder Rouen und die letzte in Paris. Während diese Ausgabe auf dem Hinwege in französischer Sprache gedruckt wird, erscheint das Blatt auf dem Rückwege in englischer Sprache und bringt die neuesten Pariser Nachrichten nach London mit.

INDUSTRIE-ANZEIGER

Advertisement for GDA (Gemeinschaft Deutscher Automobilfabriken) featuring NAG Lastwagen, Personennwagen, HANSA-LLOYD Lieferwagen, Personennwagen, and BRENNABOR Personennwagen. Includes contact information for U. KAUTT & SOHN in Karlsruhe.

Advertisement for Georg Hanstein & Cie. in Ungartenstr. 6, featuring electrical installations of various types.

Advertisement for FICHELGRÜN featuring ROLLBAHNEN (rolling tracks) and electrical and power installations.

Advertisement for Königlich holländischer Lloyd Amsterdam, offering transatlantic steamship service to SUD-AMERIKA, CUBA / MEXICO, and NORD-AMERIKA.

Advertisement for J. Bierig & Rosenthal, a metal and scrap dealer, located in Karlsruhe.

Advertisement for Dreh- und Gleichstrom-Motore and Elektrische Bügeleisen by Bartsel & Co. in Mannheim.

Advertisement for Karlsruher Rohproduktenhaus, a warehouse for various raw materials and products.

Advertisement for Geheim-Kassenschrankchen by E. WEILER, featuring fireproof safes.

Large advertisement for MEDICUS, a medicinal product for various ailments like cough, asthma, and migraines, available from Gebr. Vetter in Karlsruhe.





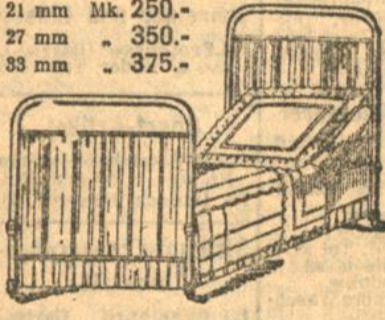


Das beste deutsche Fabrikat zu sehr vortheilhaften Preisen!

Aus meiner großen Auswahl einige Modelle!

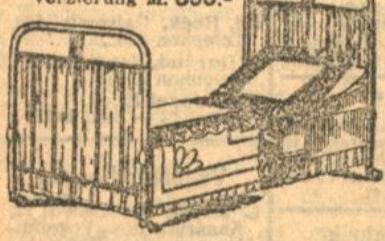
Bettstelle

fein weißlackiert, mit la Patentmatratze Stahlrohr 21 mm Mk. 250.- 27 mm . 350.- 33 mm . 375.-



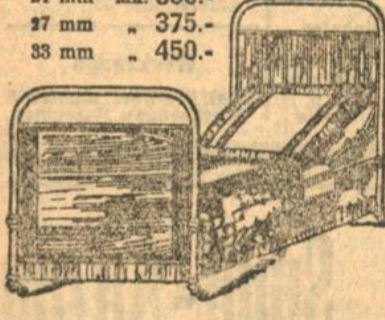
Bettstelle

mit echter Messingverzierung M. 395.-



Bettstelle

fein weißlackiert mit la Patentmatratze und Fußbrett Stahlrohr 21 mm Mk. 350.- 27 mm . 375.- 33 mm . 450.-



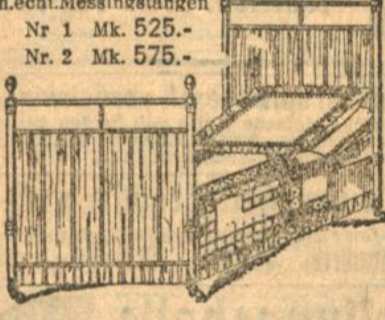
Kinderbettstelle

70/140 cm groß zweifach abschlagbar Mk. 295.-



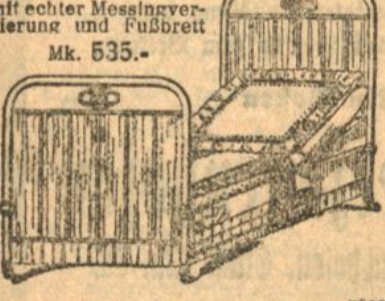
Bettstelle

mit echter Messingverzierung Nr. 1 Mk. 525.- Nr. 2 Mk. 575.-



Bettstelle

mit echter Messingverzierung und Fußbrett Mk. 535.-



Matratzen, Deckbetten, Kissen, Federn, Daunendecken, Steppdecken, weisslack. Schränke, Kommoden in den bekannt guten Spezial-Qualitäten außergewöhnlich preiswert.

Betten - Spezial - Haus

Buchdahl

Kaiserstraße 164, an der Post.

Gottesdienstordnung am 10. April.

Evangelische Stadtgemeinde. Sonntag, den 10. April. 9 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 10 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 11 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 12 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 13 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 14 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 15 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 16 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 17 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 18 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 19 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 20 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 21 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 22 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 23 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 24 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 25 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 26 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 27 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 28 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 29 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 30 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 31 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 32 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 33 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 34 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 35 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 36 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 37 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 38 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 39 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 40 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 41 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 42 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 43 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 44 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 45 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 46 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 47 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 48 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 49 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 50 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 51 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 52 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 53 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 54 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 55 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 56 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 57 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 58 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 59 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 60 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 61 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 62 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 63 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 64 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 65 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 66 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 67 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 68 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 69 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 70 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 71 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 72 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 73 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 74 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 75 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 76 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 77 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 78 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 79 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 80 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 81 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 82 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 83 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 84 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 85 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 86 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 87 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 88 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 89 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 90 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 91 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 92 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 93 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 94 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 95 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 96 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 97 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 98 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 99 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 100 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp.

Katholische Stadtgemeinde. Sonntag, den 10. April. 8 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 9 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 10 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 11 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 12 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 13 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 14 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 15 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 16 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 17 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 18 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 19 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 20 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 21 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 22 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 23 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 24 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 25 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 26 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 27 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 28 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 29 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 30 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 31 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 32 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 33 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 34 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 35 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 36 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 37 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 38 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 39 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 40 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 41 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 42 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 43 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 44 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 45 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 46 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 47 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 48 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 49 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 50 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 51 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 52 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 53 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 54 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 55 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 56 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 57 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 58 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 59 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 60 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 61 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 62 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 63 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 64 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 65 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 66 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 67 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 68 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 69 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 70 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 71 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 72 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 73 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 74 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 75 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 76 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 77 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 78 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 79 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 80 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 81 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 82 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 83 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 84 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 85 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 86 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 87 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 88 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 89 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 90 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 91 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 92 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 93 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 94 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 95 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 96 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 97 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 98 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 99 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp. 100 Uhr: Stadtkirche, Predigt: Defan Rapp.

Persil überragt alles! In Friedensqualität wieder zu haben



Bestes selbsttätiges Wasch- und Bleichmittel! Spart Zeit Arbeit Seife und Kohlen Preis Mk 4,- je Paket inige Fabrikanten Henkel & Co. Düsseldorf

Welt-Panorama!



38 Passage de Mexiko

Am Freitag, den 11. April, beginnen Überfahrten für Mexiko

Stenographie und Maschinenschreiben, Buchführung, Schönschreiben.

Privat-Handelschule Merker, Karlsruhe, Karlsruher Str. 13.

Stiller Zeithaber mit 30-40000 Mk. für ein reelles, gewinnbringendes, abgabefreies Unternehen für sofort gelüdt.

Damenarmbanduhr mit Programm G. & S. von Frühjahrsanfang bis Ende März, zwischen 1 und 3 Uhr heute vorlesen.

Landwirte! Schützt Euch! gegen Hagelschaden

durch Versicherungsnahme bei der „Ceres“, Hagelversicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit in Berlin W. 30. Gegründet 1885.

Günstige Prämien bei hohen Rabatten. Starke Reserven. 1488a

Kulanteste Schadensregulierung durch facherprobte Landwirte. Weitere Vertreter mit guten Beziehungen zur Landwirtschaft gesucht.

Auskunft bereitwilligst und kostenfrei durch die Subdirektion der „Ceres“, Herrn Rudolf Jahn, Frankfurt a. M., Taunusstr. Nr. 42, sowie durch Herrn Inspektor Zais in Eppingen und sämtliche Spezialagenturen.

Hund entlaufen.

Am Freitag abt ist ein kleiner, weißer, langhaariger Hund entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben. Wer ihn findet, bitte an die Redaktion der Badischen Presse, Karlsruhe, Karlsruher Str. 13, melden.

Beripren!

von Weber, Mosart- u. Wolfle, bis Kranke, am 7. April, gold. Rettenarmband. Gegen Belohnung abzugeben. Schuberstr. 22, II, 41019

H. Haller, Pforzheim

Patentbüro für In- u. Ausland Leopoldstr. 10 Telefon 205.

Erich Bühler Bank-Geschäft

Kreuzstraße Nr. 4, am Marktplatz empfiehlt sich zur Ausführung von Bank-Geschäften jeder Art zu den billigsten Sätzen.

Konto-Korrent- u. Scheckverkehr, Annahme u. bestmögliche Verzinsung von Spargeldern je nach Kündigungsfrist, kurzfristige Darlehen gegen Sicherheit, An- und Verkauf u. u. ausländischer Wertpapiere, Kupons und Noten. 5850

Fachmännische Auskunft u. Beratung in allen Geld-Angelegenheiten.

MÖBELHAUS MAIER WEINHEIMER

Schlafzimmer, Wohnzimmer, Herrenzimmer, Küchen

Karlsruhe 32 Kronenstraße 32. Billigste Tagespreise! Bitte auf Straße und Haus-Nummer zu achten!

Einzelmöbel: Schränke, Vertikos, Bettstellen, Diwans, Chaiselongues usw.

# Dokumente der Süddeutschen Grenzmark

1921

Karlsruhe, Samstag den 9. April

Nr. 15.

## Karl Hofmann / Dr. Martin Luthier und die badischen Lande.

In den Tagen vom 18. bis 28. April sind vierhundert Jahre dahingegangen, seit Luthier und Kaiser Karl V. auf dem Reichstag zu Worms sich gegenüberstanden. Es war eine Zeit höherer Aufregung für das Reichsoberhaupt und für den Württembergischen König. Die badischen Lande haben in dieser Zeit eine beachtenswerte Entwicklung an diese Zeiten bewahrt.

Als der Augustinermönch und tugsüchtige Reformprediger Dr. Martin Luthier am 31. Oktober 1517 dem Vorabend des Festes Allerheiligen, an der Türe der Schlosskirche zu Wittenberg seine 95 Thesen anhängte, konnte niemand auch nur ahnen, welche weltbewegenden Folgen diese unersinnbare Tat haben sollte. Zunächst handelte es sich ja nur um einen gelehrten Streit zwischen dem Orden der Augustiner und dem Dominikaner. Doch eben gerade deshalb zog Luthiers Meinung so bald schon immer weitere Kreise. Kaum ein halbes Jahr nachher hand der Wittenberger Mönch auch auf fest badischen Boden gründete Ansicht. Es war im April des Jahres 1518 zu Heidelberg im Augustinerkloster, das damals auf dem Plage zwischen der heutigen Universitäts- und dem Neuen Kollegienstraße lag, die Augustinerprediger und tugsüchtige Reformprediger im Namen Kaiser Maximilian I. hand in der Mitte, sein Broncebild wurde ein Opfer des Streitiges. Schattige Räume umgeben den jetzt demnächstigen Platz.

Dr. Luthier, der Vorsteher der Augustinerkloster in Heilsbrunn, hatte auf den Sonntag Lublaue 1518 ein Ordenskapitel nach Heidelberg einberufen. Seine eigene Amtszeit war abgelaufen und damit auch die der sogenannten Dittirichsreihe, zu denen auch Dr. Martin Luthier gehörte; darum waren neu wählen vorzunehmen. Am Reichstag in Worms, an dem Kaiser Maximilian I. teilnahm, mußte Luthier sich über in die päpstliche Hauptstadt begeben.

Am 11. April 1518 trat er, begleitet von seinem Ordensbruder, dem Magister Leonhard Weier, nebst einem Boten von Wittenberg aus die Reise zu Fuß an und kam am Sonntag, den 18. April, über Koburg nach Würzburg. Hier fand er gastliche Aufnahme im Augustinerkloster, aus dem er am nächsten Tage in einem Brief an Spalatin über den Verlauf seiner Reise bis Würzburg und seinen Aufenthalt bei selbst Mittelnahmen machte. Am folgenden Montag setzten die beiden Augustiner ihre Reise nach Heidelberg fort.

Die Fußwanderung bis zum Main wurde Luthier so sehr angequält, daß er in Würzburg gerne der Einladung seiner Freunde aus Erfurt Folge leistete und in ihrem Reisewagen Platz nahm. Ueber welche Orte der Weg vom Main zum Neckar führte, ist nicht überliefert, allein die Strömungsrichtung ist leicht zu erschließen. Schon am 9. April hatte der Kurfürst von Sachsen seinen Hofprediger Luthier unter dem Schutze des ihm befreundeten Pfalzgrafen gestellt. Ein Geleit, das der Graf von Mainz als Landesherren angeboten hatte, war von Luthier abgelehnt worden; dies hätte der Augustinermönch gewiß nicht getan, wenn ihn der Weg durch Würzburg aus Gebiet des Oberwaldes geführt hätte, also von Würzburg aus über Tauberschlößchen und Buchen nach Mosbach und Heidelberg. Demnach darf als sicher angenommen werden, daß die Reise über Grünfeld, Weinsheim, Königshofen, Bozberg,

## Lisa Zimmermann-Schmid / Was der heilige Joseph vermag. (Eine wahre Geschichte.)

Bergle, der die Mittagslocke lüftet. „Heiliger Joseph, tu ein Wunder!“ bittet die gläubige Seele der Küstersfrau, — denn die Kette nimmt es gar zu genau — und sie haben nichts als den kleinen Verdienst mit der Bekleidung des Kirchleins und das Wirtschäftliche daneben — dabei die vielen Kinder, die alle noch in die Schule müssen . . . Keuschend die Steigung nehmend, eilt sie dem Manne voran die steile Höhe hinauf — begreift von dem Glockenstuhl, der ihr wie eine einbringliche Mahnung an ihr Verjümmnis ans Ohr dringt. — Da — horch! Hin — hin — hin — lustig ertönt das Glocklein der Vortrappelle — heilig und ungleich, als wolle es das mitunterlange Verjümmnis einholen, überbringt es mit seinem etwas frechen Distanz die an deren Gloden, — es macht die vorströhmigen Panzen und himmelt schließlich in seine vibrierenden Tönen aus . . .

Der Küstersfrau fällt ein Stein vom Herzen. „Heiliger Joseph — ich dank Dir schon!“ spricht sie dankerfüllt und gelobt ihm eine der schönsten Kerzen, die der Seifenfieder im Laden hat . . .

„Schon zwölf Uhr?“ dachte auch der junge Pfarrer, als der Glockenklang, vermählt mit den Dampfpeifen naheliegender Fabriken, zu ihm heraufdrang; die Mittagsstunde mahnte auch ihn an unerledigte Pflichten, und eilig packte er seine Stütze zusammen, — da hört er schmerzliches Kinderweinen. Der Seppel kommt auf ihn zugerannt: „O, Herr Stadtvicar — s' Mümpfer lant' schon, und der Vater und d' Mutter sin noch net da! — und ich kann's seit vom Gockle net verwißle, — ich bin noch j' klein, — jammert es in Tränen aufgesch. Den Kinderfreund danert der Klein: „Ja — lieb's Buble — was machst du da?“ sagt er und schaut sich nach jemand um, der das Amt des Küsters übernehmen könnte. „Wenn Sie läute däte, Herr Stadtvicar?“ — Sie könne nauf lange!“ bittet ihn das Glodenköpfechen in kindlichem Vertrauen. — Die Situation kommt dem jungen Pfarrer etwas merkwürdig vor; aber schließlich: „Evel sei der Mensch, hilfreich und gut“, denkt er bei sich und sagt: „Ja, dann komm, Seppel!“ — Der Kleine schließt behend die St. Annakapelle auf, der Casa sancta dritte Kapelle, die den Glockenturm trägt. — So recht weiß der Pfarrer nicht, weshalb aber es wird ja schon gehen. „Kannst du denn das Angelus-Gebet sagen? — Gut! dann sang an!“ — Das Buble fällt die Hände, der Pfarrer erweist das Geleit, und heile begleitet das Glodenköpfechen herein und beleuchtet das eigentümliche Bild des — fasthöligen Kilderdienste verrichtenden — enangelißten Pfarrers mit dem blondköpfigen betenden Knaben daneben.

Wie er eben, das Buble an der Hand, die Kapelle verläßt, kommt die Küstersfrau angeknüpft und schlägt nehmend die Hände überm Kopf zusammen: „Ja was, Sie hen g'läutet, Herr Stadtvicar?“ sagte sie dankbar und enttäuscht zugleich. „An i han glaubt“ sagte sie verlegen — aber H. Joseph hält'n Wunder dan — und jetzt waren Sie's! Aber ich dank Ihnen vielmals! — Sie sind halt'n guter Herr! Herr Stadtvicar!“ Sie aber dem H. Joseph Unrecht, liebe Frau,“ sagte der junge Pfarrer lachend. „Wenn das kein Wunder ist, daß ein enangelißer Stadtvicar Euch das Angelus läutet, dann weiß ich nicht, was Sie eigentlich wollen!“ — Das sah sie ein, und der heilige Joseph bekam keine Kerze.

## Sohnann Georg Jacobi / An die Liebe.

Von dir, o Liebe, nehm ich an den Reiz der bitteren Leiden; nur Einen Tropfen dann und wann, nur Einen deiner Freuden!

So wird dein Reiz, o Liebe, mir wie Feuerbecher glänzen; auch unter Tränen will ich dir mit Rosen ihn betränzen.

Schiffstellung: Anton Kubold's, Karlsruhe's Zerstörer und Verleger von Ferdinand Litzergarten in Karlsruhe.



Möbel Aussteuer - Woche Bär Karlsruhe Kaiserstr. 115

Sonder-Verkauf Ab Montag, den 11. April 1921. Gebr. Bär

Infolge günstiger Einkäufe offerieren wir

Filiale: Offenburg Hauptstraße 52, neben Hoel Rheinischer Hof

Lebende Bestattung eines grossen Lagers...

Aussteuer I Mk. 3385. In schön lackierter Ausführung...

Aussteuer II Mk. 4496. In schön lackierter Ausführung...

Aussteuer III Mk. 7072. In eichen hell und dunkel...

Aussteuer IV Mk. 9023. In eichen hell u. dunkel...

Aussteuer V Mk. 11492. dasselbe mit Inhalt wie bei IV...

Sofas, Chaiselongues, Rohhaar-Kapok-Wollen...

Für Brautleute günstige Kaufgelegenheit. Verkauf angeführter Möbel auch in einzelnen Stücken. Kostenlose Aufbewahrung bis zu 1 Jahre.

Todes-Anzeige. Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht...

Danksagung. Für die herzliche Anteilnahme, die uns bei dem schweren Verlust...

Danksagung. Für die überaus vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgange...

Trauer-Hüte in jeder Preislage stets vorrätig.

Färbe zu Hause Kleider, Blusen, Tücher, Bänder...

Heitmann's Farben. Bestbewährt. Größte Auswahl.

Offene Stellen. Wirtsch. Leiter gesucht. Für den Kantinenbetrieb...

General-Vertreter. Für photogr. Vergr.-Anst. mit eigen. Sammlern...

General-Vertreter. Sucht für meinen gel. Kfz. einen Fahrer...

Keine Berufsnot mehr! Nebenberuflich und Exzellenzgeheim...

Größers Werk f. Eisen u. Holzbau. Wärtner Artikel...

Gute dauernde Griftenz. m. 600. Entlohnung mind. 120000...

Grosser Modell-Verkauf Kleider, Kostüme, Mäntel, Morgenröcke. kommen von Montag ab zum Verkauf. Aug. Kohlmeier

Sensationelle Gründung. D. R. G. M. D. R. P. a. Waffenartikel I. Ranges...

Möbelschreiner. Mehrere tüchtige Möbelschreiner auf feine Souverlette...

Fräulein. welches mit allen Voraussetzungen vertraut...

Tücht. Mädchen. das in besseren Häusern war...

Kaufmann. welche mehrere Jahre bei hies. Betriebe...

Einzelzimmer. in ruhiger, sonniger Lage...

Zu vermieten. Einfamilienhaus zu kaufen oder zu mieten...

Wohnungstausch. Moderne 4-5-Zimmer-Wohnung...

Zeitungsträgerin. Reichhaltige, bei tariflicher Bezahlung...

Sofas, Chaiselongues, Rohhaar-Kapok-Wollen...

Kontoristin! Fräulein, 20 Jahre alt, mit der Buchführung...

Büfettidame. Ja, unabhängige Frau, perfekt auch in hies. Küche...

Zu vermieten. Einzelfamilienhaus zu kaufen oder zu mieten...

Zu vermieten. Einfamilienhaus zu kaufen oder zu mieten...

Wohnungstausch. Moderne 4-5-Zimmer-Wohnung...

Zeitungsträgerin. Reichhaltige, bei tariflicher Bezahlung...

